

Durchgängige Sprachbildung ist Empowerment - nichts weniger!

Beitrag von
Ingrid Gogolin, Hamburg

IBBW-Wissenschaft im Dialog
19.10.2023



Institut für Bildungsanalysen
Baden-Württemberg



- Ein Appetithäppchen
- Vorspeise – Sprachenvielfalt als Normalfall
- Erster Hauptgang – bildungsrelevante Sprachentwicklung

- Zweiter Hauptgang – Durchgängige Sprachbildung
- Dessert: Gute sprachbildende Schule = Schule der Mehrsprachigkeit





**Ein Appetithäppchen:
1 Minute Video**





- Ein Appetithäppchen
- Vorspeise – Sprachenvielfalt als Normalfall
- Erster Hauptgang – bildungsrelevante Sprachentwicklung

- Zweiter Hauptgang – Durchgängige Sprachbildung
- Dessert: Gute sprachbildende Schule = Schule der Mehrsprachigkeit



Abbildung 1: Bevölkerung mit Migrationshintergrund nach Bundesländern im Jahr 2018



Anteil der Bevölkerung mit Migrationshintergrund (im engeren Sinn) nach Bundesländern im Jahr 2018



Bevölkerung mit Migrationshintergrund (im engeren Sinn) nach Bundesländern im Jahr 2018 (Angaben in 1.000 Personen)



Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), 2019: Fachserie 1 Reihe 2.2, Ergebnisse des Mikrozensus 2018



Migrant(inn)en in den Bundesländern (2022)



Minas

Atlas über Migration, Integration und Asyl
9. Ausgabe

Migration als Sprachenvielfaltsmotor



Ethnologue
Languages of the World

Login | Register | Shopping cart | Search Ethnologue... »

WORLD LANGUAGES | DEVELOPMENT | ENDANGERMENT | STATISTICS | ABOUT

Explore The Languages Of The World

Ethnologue contains information on 7,106 known living languages. Begin by clicking [World Languages](#) in the page header or using one of the Browse By indexes in the page footer.

READ MORE »

**siebentausendein
hundertsechs**

**Wieviele
Sprachen
gibt es?**

**Wieviele
Staaten
gibt es?**

**Zuwanderung nach Deutschland aus
ca. 190 Herkunftsstaaten.**



Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), 2019: Fachserie 1 Reihe 2.2, Ergebnisse des MRozensus 2018

Einsprachigkeit in Deutschland? Mythos...



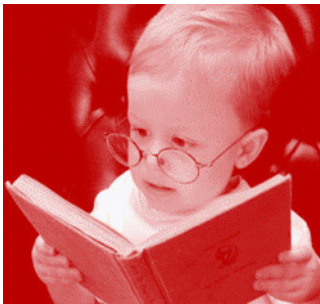


- Ein Appetithäppchen
- Vorspeise – Sprachenvielfalt als Normalfall
- Erster Hauptgang – bildungsrelevante Sprachentwicklung

- Zweiter Hauptgang – Durchgängige Sprachbildung
- Dessert: Gute sprachbildende Schule = Schule der Mehrsprachigkeit



Spracherwerb



**„natürlicher“ Spracherwerb
= Mündlichkeit & erste
Schritte in die Literalität**

„natürlicher“ Spracherwerb = Mündlichkeit (& erste Schritte in die Literalität) = Sprachkontakt in der Familie & dem privaten Umfeld



Photo by Sandy Millar on Unsplash

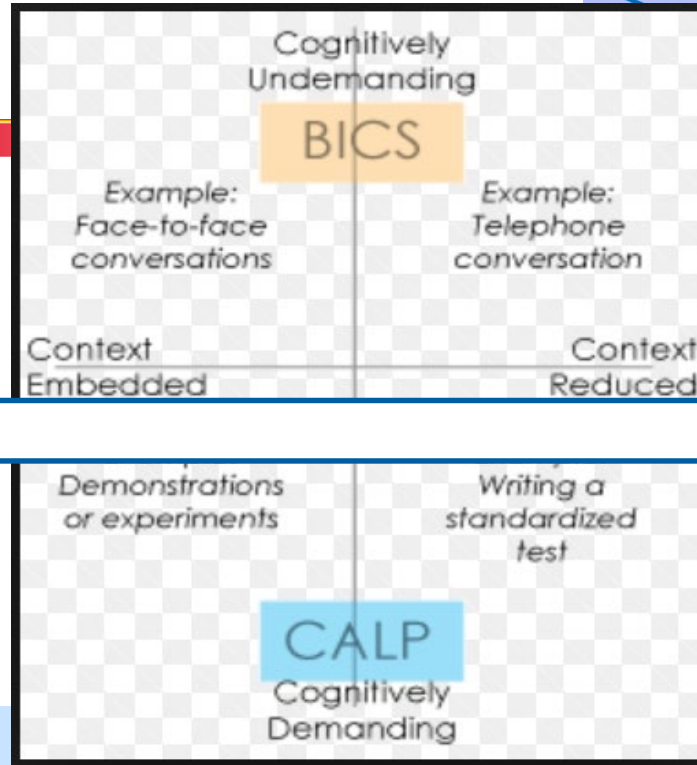
Ausbau sprachlicher Fähigkeiten

- Von intuitiver Sprachaneignung zu kognitiv gesteuertem Sprachlernen
 - Von impliziten zu expliziten Strategien
 - Von Mündlichkeit zu Mündlichkeit & Schriftlichkeit
- Von „basic interpersonal communicative skills (BICS)“ zu „cognitive academic language proficiency (CALP)“ *sensu* James Cummins





Ausbau sprachlicher Fähigkeiten = Aneignung von **Mündlichkeit und Schriftlichkeit**



Anleitung durch Institutionen

sites.educ.ualberta.ca
Cummins' model has pr BICS CALP axis





Intuition



Kognition

BICS



CALP

„Alltagsprache“
Mündlichkeit



„Bildungssprache“
Mündlichkeit und
Schriftlichkeit



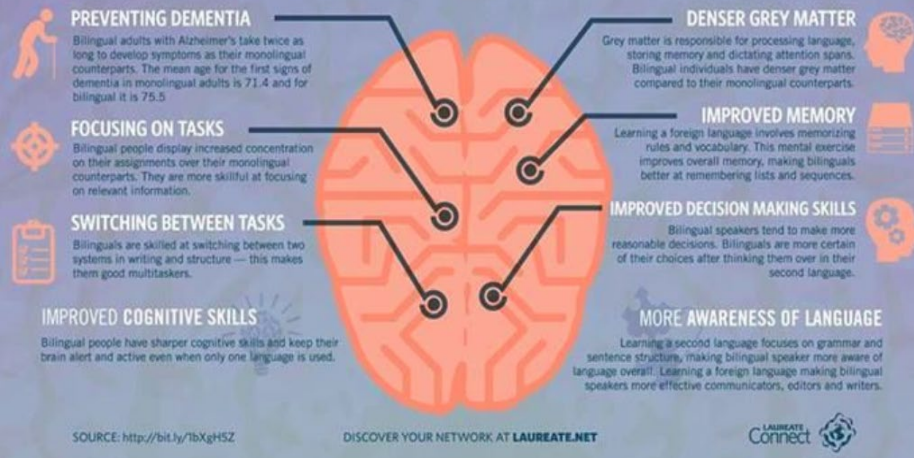
„Alltagsprache“
Mündlichkeit

Mehrsprachigkeit

„Bildungssprache“
Mündlichkeit und
Schriftlichkeit

Mehrsprachigkeit als Element durchgängiger Sprachbildung...

BRAIN BENEFITS OF BILINGUALISM



Vgl. z.B. Gregory J. Poarch/
Ellen Bialystock (2017): Assessing the
implications of migrant multilingualism for
language education. ZfE, 20. Jg., H. 2

...ist von Vorteil für

- metasprachliche
Bewusstheit,
- kognitive Funktionen,
- Kreativität,
- soziale & affektive
Fähigkeiten,
- Hinauszögern von
Altersdemenz





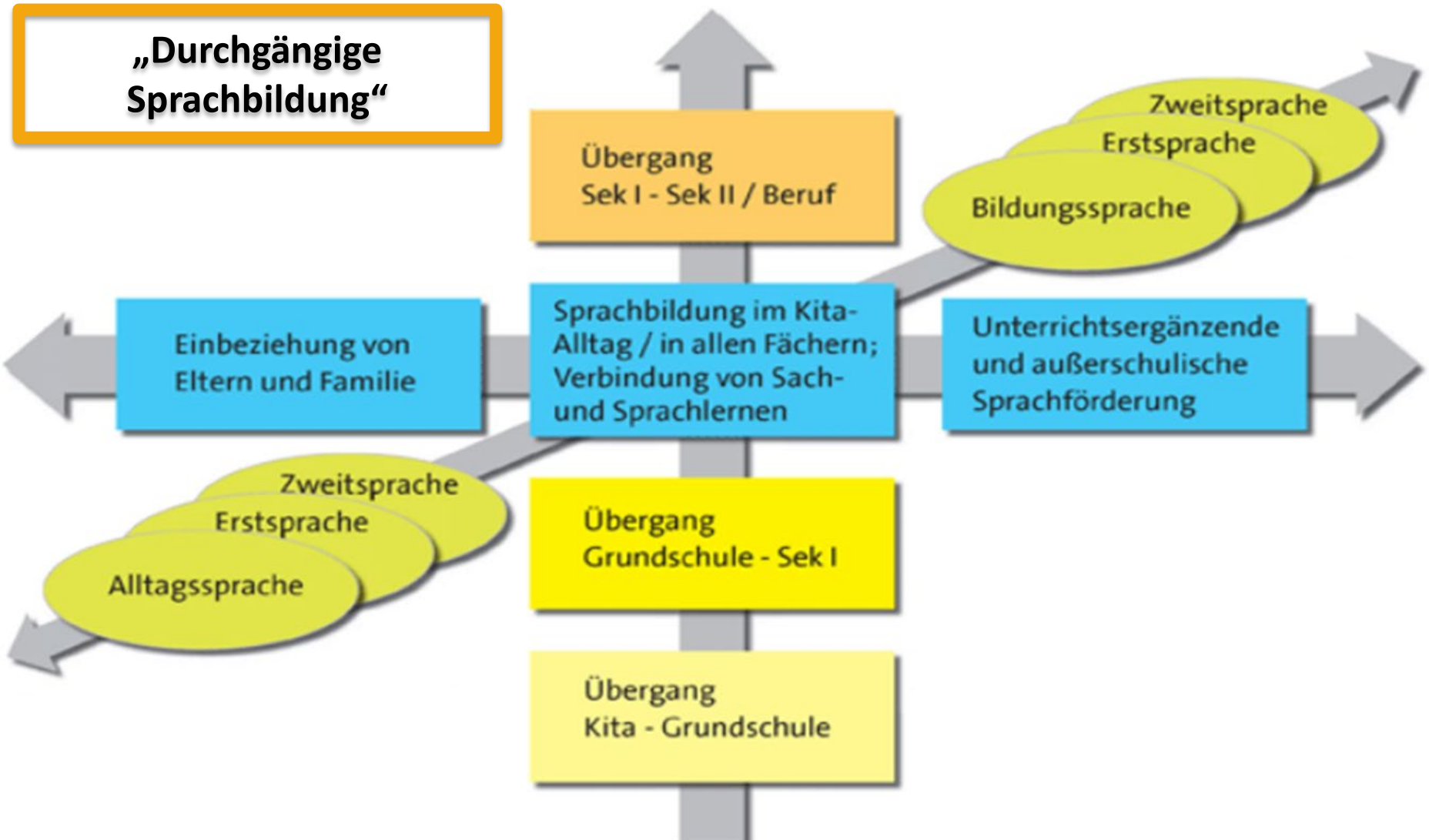
- Ein Appetithäppchen
- Vorspeise – Sprachenvielfalt als Normalfall
- Erster Hauptgang – bildungsrelevante Sprachentwicklung

- Zweiter Hauptgang – Durchgängige Sprachbildung
- Dessert: Gute sprachbildende Schule = Schule der Mehrsprachigkeit





„Durchgängige Sprachbildung“

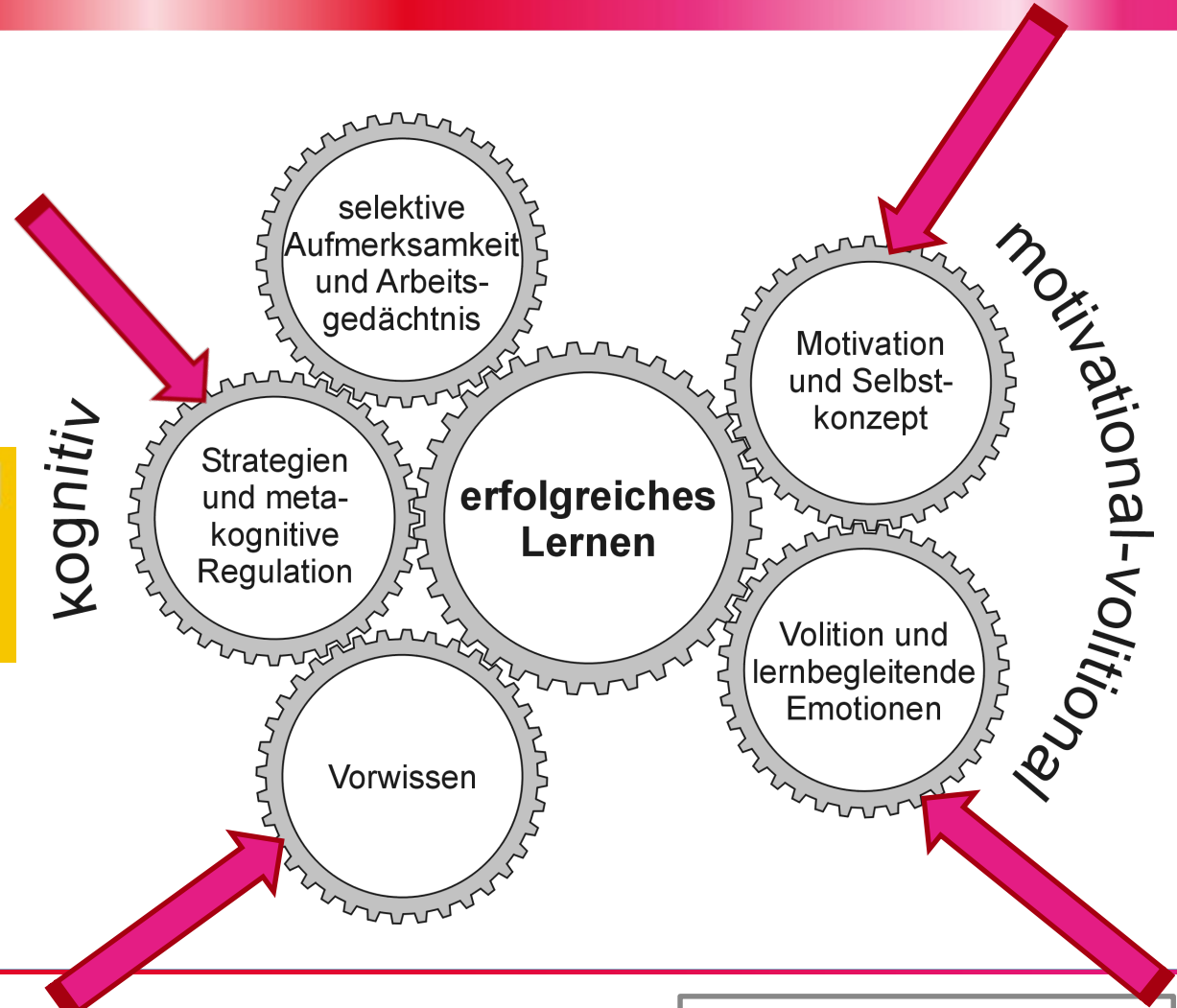


**INVO-Modell
erfolgreichen
Lernens,
Hasselhorn & Gold
2006**

DUDEN

Individuum, das

Wortart: Substantiv, Neutrum



Lebensweltlich und fremdsprachlich mehrsprachige Schüler(innen)



(a) „zweite (ff.) Generation“

Höchst differenzierte Spracherfahrungen in Deutsch und den Herkunftssprachen – von rezeptiver Mündlichkeit bis zu altersentsprechender Zwei- oder Mehrsprachigkeit.

(b) Neuzugewanderte

Höchst differenzierte Spracherfahrungen in Herkunftssprachen und ggf. weiteren Verständigungssprachen (z.B. schulische Fremdsprachen oder Unterricht in einer überregionalen Verständigungssprache, je nach Herkunftsregion); zumeist keine Erfahrung in Deutsch

Lebensweltlich und fremdsprachlich mehrsprachige Schüler(innen)



Deutsch +
Fremdsprachen +
andere
Sprachen

(a) „zweite (ff.) Generation“

Höchst differenzierte Spracherfahrungen
Herkunftssprachen + weitere

**Differenzierte
Spracherfahrungen**

(b)

Höchst differenzierte Spracherfahrungen

weiteren Verständigungssprachen (z.B. ...)

Unterricht in einer überregionalen Verständigungssprache (z.B. ... nach

Herkunftsregion)

**Herausforderung:
Spezifische
Anforderungen an
die Diagnostik**

**Herausforderung:
Spezifische
Anforderungen an
die Diagnostik**

Auskunft über „Sprache“
als Grundlage (fast) allen
Lernens

Auskunft zu Mehrsprachigkeit
erforderlich

Auskunft über Kenntnisse
und Fähigkeiten in einer
bestimmten Sprache

Auskunft zu Mehrsprachigkeit
nützlich

Allgemeine Merkmale von Schul- und Unterrichtsqualität

- ✓ Engagierte und starke Schulleitung
- ✓ Positives und respektvolles Schulethos
- ✓ Herausforderndes Schulprogramm
- ✓ Klarer, von allen geteilter Verhaltenskodex
- ✓ Verabredete und für alle geltende Sanktionen bei Verstößen gegen diese Regeln, z.B. bei Mobbing oder Schikane



Allgemeine Merkmale von Schul- und Unterrichtsqualität

- ✓ Enge Zusammenarbeit mit Eltern, Gemeinden und anderen Partnern
- ✓ Hohe Leistungserwartungen
- ✓ Die Schüler(inne)n lernen, sich als erfolgreiche Lernende zu erfahren.
- ✓ Jede Maßnahme, die ergriffen wird, hat klare, mit Schülern und Eltern abgestimmte Ziele, und die Erfolge der Maßnahmen werden überprüft.



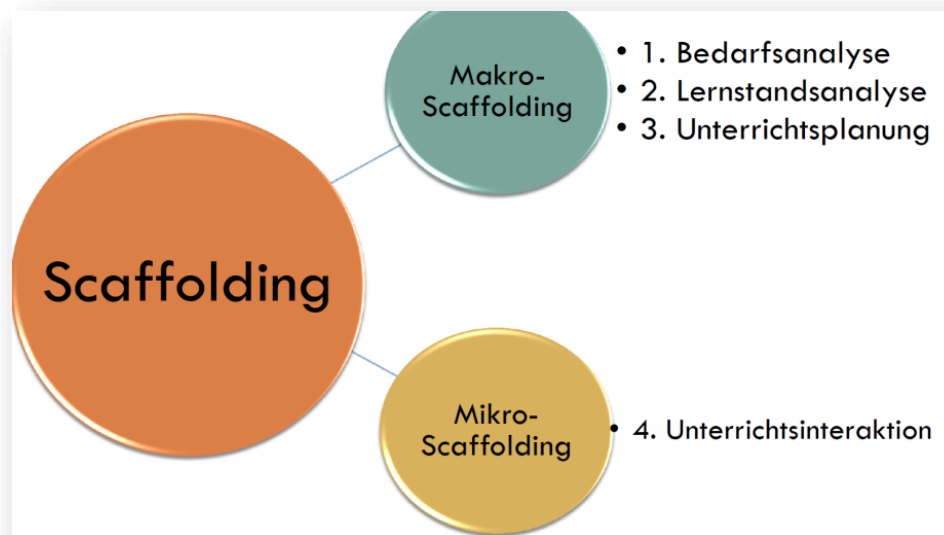
Merkmale erfolgreicher Sprachbildung

- ✓ Alle Lehrkräfte beteiligen sich systematisch an der Sprachbildung
- ✓ Gemeinsam geteilte Strategien zur Förderung der Schul- und Bildungssprache im gesamten Curriculum
- ✓ **Systematische Abwechslung der Anforderungen:**
 - bei hohen kognitiven Herausforderungen: Senkung des sprachlichen Anspruchs;
 - nach bewältigter kognitiver Herausforderung: Hebung des sprachlichen Anspruchs und Förderung der bildungssprachlichen Mittel in der Sprache der Schule.

Merkmale erfolgreicher Sprachbildung

- ✓ Anerkennung der Familiensprachen und Unterstützung ihrer Nutzung – im “üblichen” Unterricht
- ✓ Wo möglich: Unterricht der Herkunftssprachen, innerhalb der Schule oder in außerschulischen Angeboten
- ✓ Anerkennung der kulturellen Vielfalt als Ressource für das Lernen aller

Bewährte Methode guten sprachbildenden Unterrichts



This sociocultural approach to learning recognizes that with assistance, learners can reach beyond what they can do unaided, participate in new situations, and take on new roles. [...] This assisted performance is encapsulated in Vygotsky's notion of the zone of proximal development, or ZPD, which describes the 'gap' between what learners can do alone and what they can do with help from someone more skilled.

This situated help is often known as '**scaffolding**' (Gibbons 2009, S. 15).

Siehe auch: Pauline Gibbons (2014): Scaffolding Language, Scaffolding Learning, Second Edition: Teaching English Language Learners in the Mainstream Classroom



Abbildung 1: Die 3 Dimensionen der Durchgängigen Sprachbildung

Durchgängige Sprachbildung Baden-Württemberg

Schulen auf dem Weg zur
Durchgängigen
Sprachbildung:
Zukunftsschulen Sprache+

Schulkonzept
Durchgängige
Sprachbildung

Schulentwi-
cklung

Starke BASIS! –
Durchgängige
Sprachbildung in der
Sekundarstufe I

Sprachliche Bildung in
der Kita und der
Übergang in die
Grundschule

System-
wicklung

Qualifizierung

Sprachsensible Haltung
im Fachunterricht:
Verstehen von
Sachtexten mit Hilfe von
Scaffolding

Durchgängige
Sprachbildung in
Freiburg: Gelingensfaktor
Sprachfachkräfte

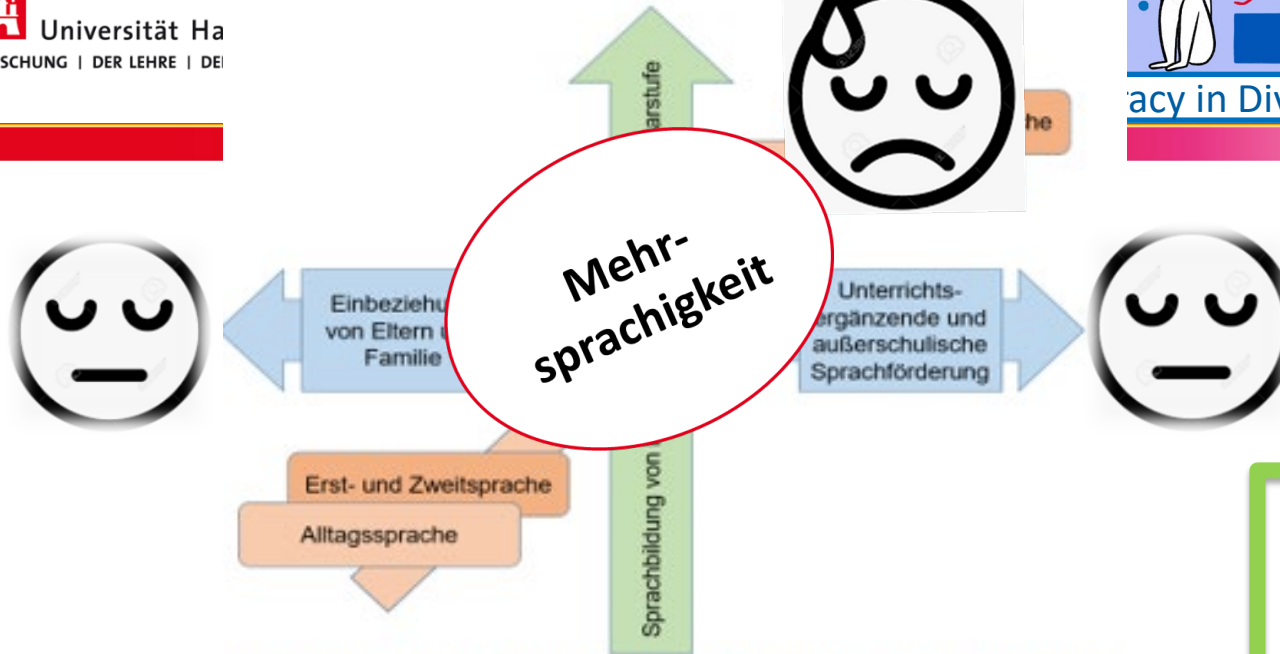
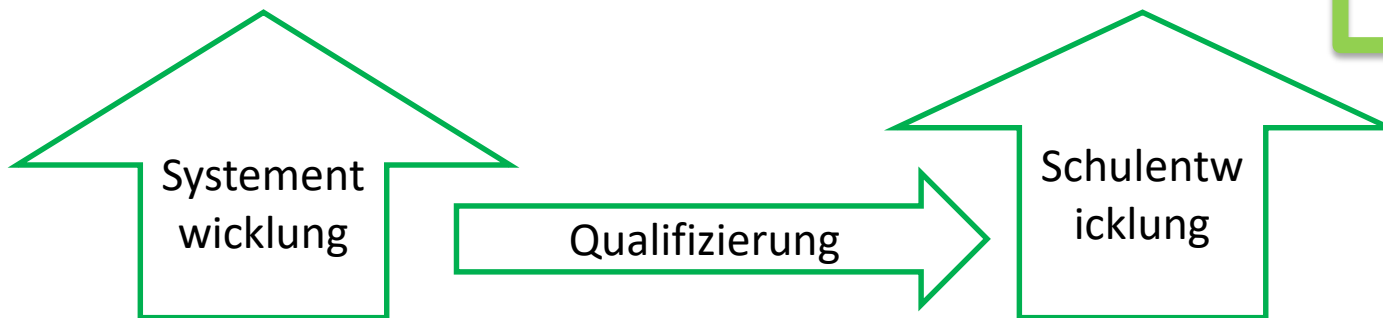


Abbildung 1: Die 3 Dimensionen der Durchgängigen Sprachbildung

**Durchgängige
 Sprachbildung
 Baden-
 Württemberg**





- Ein Appetithäppchen
- Vorspeise – Sprachenvielfalt als Normalfall
- Erster Hauptgang – bildungsrelevante Sprachentwicklung

- Zweiter Hauptgang – Durchgängige Sprachbildung
- Dessert: Gute sprachbildende Schule = Schule der Mehrsprachigkeit



Lebensweltlich
fremdspr...

Gute (durchgängige) Sprachbildung



...sch +
...ensprachen +
andere
Herkunftssprachen

(a) „zweite (ff.) Generation“

Höch

Zeitl. befristete
Lernunterstützung



Bildungsbiographie- begleitende Sprachbildung

(b) N

Zeitl. befristete
Lernunterstützung



Höchst differenzierte Sprachertan

Zeitl. befristete
Lernunterstützung



nd ggf.

hen oder

nach

Voraussetzung =
regelmäßige begleitende
Diagnose

Lebensweltlich
fremdsprachlich

Gute (durchgängige) Sprachbildung



deutsch +
 ... +
 andere
 Herkunftssprachen

(a) „zweite (ff.) Generation“

Höch

Herk

alt

(b) N

Höchst

w

U

Herkunftsregion)

**Dialogisches
Lernen mit
qualifiziertem
Personal
in kleinen
Gruppen**



Bildungsbiographie-
begleitende
Sprachbildung

nd ggf.

hen oder

nach

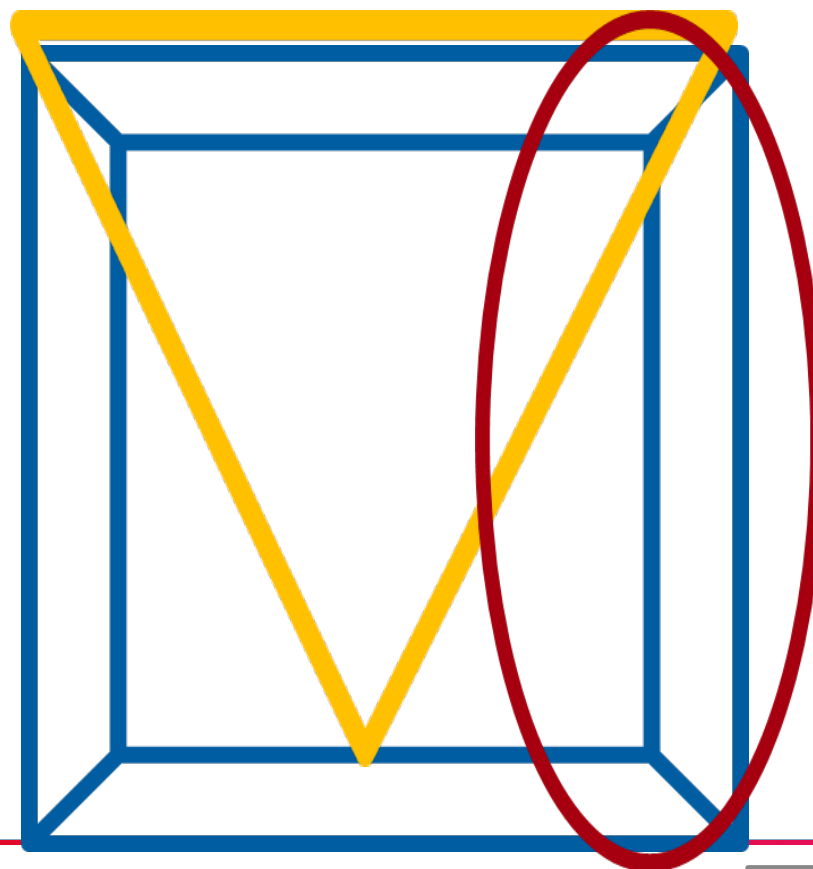


Mehrsprachigkeit als allgemeines Bildungsziel; Herkunftssprachen als Element der durchgängigen Sprachbildung



Deutsch +
Fremdsprachen +
andere
Herkunftssprachen

Hilfsmittel:
Prozessbegleitende
Diagnose der
Sprachentwicklung,
Beispiel Lengyel, Roth
u.a. 2009



Zertifikat für jede
Sprache, die in einem
qualitätskontrollierten
Setting im Verbund
mit dem Regelsystem
unterrichtet wird.



www.mehrsprachigkeit.uni-hamburg.de



Foto: Pixabay

Wissenschaft

Hier finden Sie Informationen aus der Forschung zu sprachlicher Bildung und Mehrsprachigkeit: Vorgestellt werden Projekte, Publikationen, Hinweise auf Daten sowie Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler.



Foto: Pixabay

Öffentlichkeit

In diesem Bereich finden Sie viele praktische Hinweise zur Mehrsprachigkeit, Handreichungen und Material, Lesetipps, Spiele und vieles mehr. Er richtet sich an eine interessierte Öffentlichkeit (pädagogisches Personal, Eltern, mehrsprachige Personen etc.).



Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Ingrid Gogolin



www.ingrid-gogolin.eu



www.mehrsprachigkeit.uni-hamburg.de

Unterstützung prozessbegleitender Diagnostik

LANDESAMT FÜR
SCHULE UND BILDUNG



Niveaubeschreibungen Deutsch als Zweitsprache für die Sekundarstufe I

Sächsisches Bildungsinstitut (Hrsg.)

Diagnose · Sekundarstufe

Die *Niveaubeschreibungen Deutsch als Zweitsprache für die Sekundarstufe I* können als informelles Verfahren bei hinreichend standardisierter und reflektierter Anwendung Lehrkräften als Beobachtungshilfe dienen, und zwar um Informationen über die sprachlichen Fähigkeiten von Kindern mit Deutsch als Zweitsprache in der 5. bis 10. Klassenstufe zu gewinnen.

Bitte beachten Sie den Hinweis am Ende der Beschreibung.

Qualitätscheck als Diagnostik-Tool:

(Für Erläuterungen mit der Maus auf die Zahlen und Punkte zeigen.)

Bildungsetappe	Zielbereich	Altersgruppe	Durchführbarkeit	Theoretische Fundierung	Erfüllung der Gütekriterien
Sekundar	2,3	10 bis 17*	●	●	●

Kurzbeschreibung

Beim Tool *Niveaubeschreibungen Deutsch* um ein Beobachtungsinstrument, mit welchem Schülern der fünften bis zehnten Klasse sprachlichen Teilbereichen („Weite der sprachlichen Wortschatz“, „Aussprache“, „Lesen“, „Schreibweise“, „Persönlichkeitsmerkmale“) eingeschätzt

Inzwischen bis zur Oberstufe
kostenlos erhältlich
<https://publikationen.sachsen.de/bd/b/artikel/14490>.

Niveaubeschreibungen Deutsch als Zweitsprache für die Primarstufe



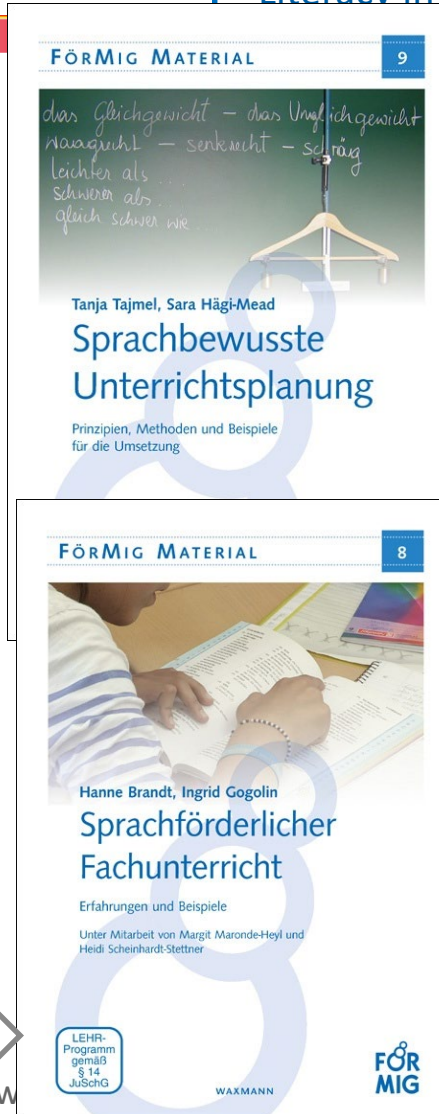
WIR BEWEGEN
BILDUNG
BEWEGT UNS

Beispiele für weiterführende Literatur



soeben erschienen

https://www.waxmann.com/waxmann-reihen/?tx_p2waxmann_pi2%5Bissn%5D=1866-6620&tx_p2waxmann_pi2%5Baction%5D=show



<https://shop.schulverlag.ch/de/forderung-der-schulsprache-in-allen-fachern-86800.html>

Sprachen

Praktisch

Reichweite

Ausland

Cool

Hilfreich

Erfahrungen

DIVERSITY

SPASS

KULTUR

WERTSCHÄTZUNG

COLOUR

OFFENHEIT

EQUALITY

sozial

www.mehrsprachigkeit.uni-hamburg.de

Kultur

sprache

Menschen

Herkunft



~~Thank you for my listeners.~~

I wish you luck and many fun.



write!

thank you that
you're was here

